

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Kreises Recklinghausen

Nr. 1342/2021 vom 13.10.2021

**Auftragsbekanntmachung
Veranstaltungs- und Medientechnik (Radioequipment) (TP3) am Hans-
Böckler Berufskolleg in Marl
(ZV)19-21-40-331/21**

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Kreis Recklinghausen, Der Landrat
Postanschrift: Kurt-Schumacher-Allee 1; Recklinghausen
Postleitzahl: 45657
Ort: Recklinghausen
Land: Deutschland
NUTS-Code: DEA36
Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@kreis-re.de
Internet-Adresse: Hauptadresse: www.kreis-re.de

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.vergabe.metropol Ruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD3DHF6/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:

<https://www.vergabe.metropol Ruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD3DHF6>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Veranstaltungs- und Medientechnik (Radioequipment) (TP3) am Hans-
Böckler Berufskolleg in Marl

Das Amtsblatt des Kreises Recklinghausen kann als E-Mail im Acrobat-Format (PDF-Datei) oder gegen eine Beteiligung an den Portokosten i.H.v. 30,00 Euro jährlich abonniert werden (siehe Herausgeber).

Herausgeber:
Kreis Recklinghausen
Der Landrat
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen

Anforderungen von
Exemplaren beim
Kreis Recklinghausen
Fachdienst 10
Personalservice, Organisation
und Zentrale Aufgaben

Telefon: 02361 53-3090
Telefax: 02361 53-3290
info@kreis-re.de
www.kreis-re.de

Referenznummer der Bekanntmachung: (ZV) 19-21-40-331/21

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

32000000 Rundfunk- und Fernsehgeräte, Kommunikations- und Fernmeldeanlagen und Zubehör

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Der Kreis Recklinghausen schreibt die Beschaffung von Radioequipment für die Ausbildung im Bereich Veranstaltungs- und Medientechnik (EDV) am Hans-Böckler Berufskolleg in Marl aus.

Weitere Einzelheiten sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

32342000 Lautsprecher
32350000 Teile für Ton- und Videoanlagen
32321200 Audiovisuelle Geräte
32342300 Mikrofone und Sprechgeräte
31682220 Mischpulte
32572000 Übertragungskabel

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA36 Recklinghausen
Hauptort der Ausführung: Hans-Böckler-Berufskolleg Hagenstr. 28 45768 Marl

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Am Hans-Böckler Berufskolleg in Marl haben sich verschiedene Bildungsgänge etabliert in denen die Schüler:Innen/Auszubildenden für die Berufstätigkeit im Bereich Radio/Audio qualifiziert werden. Dazu besitzt das Berufskolleg ein eigenes Radiostudio, welches jedoch nicht mehr auf dem aktuellen Stand der Technik ist. So sind verschiedene Komponenten veraltet und müssen ausgetauscht werden. Um die Schüler:Innen adäquat auszubilden, soll die Möglichkeit des Online-Streamings der eigenen Radioproduktionen eingerichtet werden.

Die aktive PA-Anlage eröffnet nicht die Möglichkeit, die Produkte der Schüler:Innen zu präsentieren, sie soll gleichzeitig Schülerbands die Möglichkeit geben professioneller aufzutreten und während des Unterrichts einen Einblick in die Veranstaltungstechnik ermöglichen.

Als Audio-MIDI-Sequenzer (DAW) soll Steinberg Cubase Pro 11 eingesetzt werden, da bereits Cubase Lizenzen an der Schule vorhanden sind und Kolleg*innen hier bereits Expertise mitbringen.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Ende: 01/09/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

EFRE- 06 00 20 8

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Die Lieferung/Installation inkl. Abrechnung muss bis September 2022 vollzogen worden sein.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Eigenerklärung, dass kein Ausschlussgrund nach § 123 oder § 124 GWB vorliegt. Der Bieter gibt die Erklärung durch Einreichung des Formulars "Eigenerklärung Ausschlussgründe, Formblatt 521" ab, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Bei Bietergemeinschaften ist das Formular für jedes Bietergemeinschaftsmitglied vorzulegen. Dazu ist auf Seite 1 der eingereichten Formulare der Name des Bietergemeinschaftsmitglieds aufzubringen, für das die Erklärung abgegeben wird.

Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe: 250.000EUR

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Liste der wesentlichen in den letzten 2 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers

Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Vertragsbedingungen gemäß TVgG NRW.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 16/11/2021

Ortszeit: 09:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/12/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 16/11/2021

Ortszeit: 09:00

Ort: Kreishaus Recklinghausen, Zimmer 2.2.27

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
nur Vertreter des Auftraggebers

Aufgrund der Corona-Pandemie werden aktuell keine öffentlichen Eröffnungstermine mehr durchgeführt.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bekanntmachungs-ID: CXPSYD3DHF6

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9
Ort: Münster
Postleitzahl: 48147
Land: Deutschland
Telefon: +49 251411-1691
Fax: +49 251411-2165
Internet-Adresse: www.bezreg-muenster.nrw.de

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, durch die einem Bieter ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht, können von den Bietern mit einem Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 GWB bei der unter VI.4.1. genannten Vergabekammer geltend gemacht werden. Ein Nachprüfungsverfahren ist gemäß § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag zulässig.

Der Antrag ist jedoch insbesondere nur dann zulässig, wenn der jeweilige Bieter den jeweiligen Verstoß gegenüber der Vergabestelle rechtzeitig gerügt hat. Eine Rüge ist gemäß § 160 Absatz 3 dann nicht mehr rechtzeitig wenn:

- der jeweilige Bieter, der den Antrag stellt, den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt hat, jedoch innerhalb von zehn (10) Tagen keine Rüge gegenüber der Vergabestelle erhoben hat,
- Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gerügt worden sind,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber der Vergabestelle gerügt worden sind.

Auch im Falle einer rechtzeitigen Rüge kann der Nachprüfungsantrag unzulässig sein, wenn mehr als fünfzehn (15) Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

11/10/2021

Kreis Recklinghausen
Der Landrat
i.A.
gez.
Bagus, Biliz, Jansen